

SPD-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Landeshauptstadt Hannover

SPD-ENTWURF

In den

- Kulturausschuss
- Verwaltungsausschuss

14.11.2007

Änderungsantrag

gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover
**Zur DS 1961/2007– Vermögenshaushalt
Finanzstelle 3490.001 – Sonstige Kulturpflege
Finanzposition – neu
Hier: „Rosebuschverlassenschaften“**

Antrag zu beschließen:

1. In der o.g. Finanzstelle wird eine Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 200.000 € für die dringendsten Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes eingestellt.
2. Die Verwaltung wird zudem aufgefordert, Drittmittel einzuwerben, um weitere Sanierungsmaßnahmen zur Erfüllung der Verkehrssicherheitspflicht in 2009 durchführen zu können.
3. Ferner wird die Verwaltung gebeten, mit dem Künstler Öffentlichkeit zu organisieren und herzustellen.

Begründung:

Im ehemaligen Umspannwerk der PreussenElektra in Ahlem entstand in den vergangenen Jahren, beinahe unbeachtet von der Öffentlichkeit, eine überaus beeindruckende künstlerische Auseinandersetzung mit Vergangenen und Vergessenem. "ROSEBUSCHVERLASSENSCHAFTEN" betitelte das Künstlerpaar. Breuste den riesigen Raum der Industriebrache, der die Hülle für ihr Erinnerungswerk bildet.

In der Rauminstallation befinden sich Erinnerungsstücke an den dunkelsten Teil deutscher Geschichte: Namenslisten Deportierter, Fotos von Zwangsarbeitern und meterlange Reihen zahlloser Lazarettbahnen bilden den Kern des Ortes der Erinnerung an das Ghetto Litzmannstadt und bilden einen engen Kontext mit der Gedenkstätte Ahlem.

Mittlerweile ist die Halle des ehemaligen Umspannwerkes nicht mehr verkehrssicher. Um diesen Ort der Erinnerungskultur wieder der Öffentlichkeit – insbesondere Schulklassen - zugänglich zu machen, sind die dringendsten Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an der Halle umgehend vorzunehmen.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender